Preisermittlung für Düngemittel

Februar **2024**

Einkaufspreise des Landwirtes und Abgabepreise des Händlers in EUR/t ohne Mwst. (keine Terminware)

frei Hof (Strecke), mind. 25 t

Datum: 23.02.2024

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
Stickstoffdünger															
KAS 27% N	275 – 290	**286**	289	275 – 285	**281**	289	290 – 295	**292**	295	290 – 301	**295**	293	280 – 300	**291**	297
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N	395		385	395 – 400	**398**	393	415		407	419			400 – 419	**410**	397
Harnstoff 46 gekörnt 46 % N mit UI	425 – 440	**433**	416	425 – 455	**438**	425	440 – 450	**445**	434	440 – 460	**449**	435	435 – 449	**441**	432
Harnstoff 46 geprillt 46 % N															
Piagran pro 46 % N	439 – 465	**451**	475	450 – 465	**458**	480	460 – 465	**463**	489	460 – 470	**465**	492	460 – 469	**465**	492
Alzon neo-N 46 % N	535 – 545	**542**	523	570			540 – 558	**546**	562	540 – 550	**546**	558	540 – 549	**545**	557
ASS 26% N + 13%S	355 – 377	**364**	364	360 – 360	**360**	364	360 – 370	**365**	369	360 – 370	**366**	369	360 – 370	**366**	366
SSA 21% N + 24% S	285 – 305	**297**	297	280 – 290	**284**	288	285 – 300	**291**	293	285 – 300	**294**	296	280 – 300	**294**	293
AHL 28% N	270 – 290	**281**	295	270 – 280	**274**	295	289 – 295	**291**	297	290 – 295	**293**	299	270 – 310	**288**	296
Piamon + S 33% N + 12% S	438 – 440	**439**	443	430 – 440	**435**	457	440 – 450	**445**	451	440 – 450	**445**	455	440 – 449	**445**	460
NTS-Lsg. 27% N + 3% S	305		327	305 – 325	**315**										
Alzon flüssig 25% N + 6% S	329 – 347	**340**	344	340 – 345	**344**	344	340 – 345	**344**	344	340 – 349	**345**	345	340 – 349	**345**	345
Yara Sulfan / NS 24% N + 6% S	295 – 305	**302**	303	295 – 310	**303**	316	310 – 315	**312**	310	310 – 315	**313**	310	310 – 315	**313**	312
Domamon L26															
Magnesiumdünger															
Kieserit granuliert	275 – 304	**286**	286	280 – 290	**286**	288	288 – 295	**292**	298	290 – 299	**295**	300	280 – 299	**290**	293
Magnesiumsulfatlsg. 6% MgO+5%S															
Mehrnährstoffdünger															
NPK-Dünger 15%+15P_20_5+15K_20	450 – 460	**455**	**457**	450 – 485	**468**	463	465 – 515	**483**	464	470 – 484	**477**	466	470 – 490	**482**	465
NPK-Dg. 6%+20%P_20_5+30%K_20+3%S															

MiO Marktinformation Ost

Preisermittlung für Düngemittel

Februar 2024

	MV			BB			ST			TH			SN		
	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ	frei Hof (Strecke) mind. 25 t	Ø	VmØ
Kaliumdünger															
60er Kali 60% K_20	410 – 415	**413**	417	400 – 410	**405**	415	410 – 415	**414**	415	410 – 419	**415**	415	400 – 419	**410**	415
Kornkali 40% K_20 + 6% MgO + 4% S	326 – 339	**330**	327	330 – 338	**333**	330	335 – 338	**336**	334	335 – 339	**337**	333	330 – 350	**340**	333
Patentkali 30% K20 +10% MgO +17% S	420 – 443	**434**	434	440		443	447 – 450	**449**	446	454			454		
Phosphordünger															
TSP 46% P_2O_5	495 – 510	**505**	505	495 – 500	**498**	506	500 – 510	**505**	509	500 – 514	**506**	507	500 – 514	**505**	511
MAP 12% N + 52% P_2O_5	619 – 640	**630**													
DAP 18% N + 46% P_2O_5	612 – 630	**623**	617	630 – 640	**635**	626	630 – 645	**636**	627	630 – 649	**638**	627	635 – 649	**641**	626
P 40															
Kalkdünger															
Kohlensaurer Kalk 80 80% $CaCo_3$	39						25 – 28	**27**	27	29			29 – 38	**34**	31
Ks. Kalk 85 80% $CaCO_3$+5%$MgCO_3$															
Ks. K. 85 gran. 80% $CaCO_3$+5%$MgCO_3$							29			33			33 – 38	**36**	
Ks. MgKalk 85 70% $CaCO_3$+15%$MgCO_3$															
Ks. MgKalk 85 50% $CaCO_3$+35%$MgCO_3$	42						30 – 32	**31**	31	34			34 – 35	**35**	31
Ks. MgKalk 90 60% $CaCO_3$+30%$MgCO_3$															

Bemerkungen: Siehe Seite 3

Regen und Wind bremsen die Feldarbeiten aus. Die Böden sind vielerorts ungewöhnlich stark vernässt, das Wasser steht auf den Äckern. Wirtschaftsdünger drängen auf die Felder. Dort wo die Flächen befahrbar waren, zumeist auf Sandböden, haben einige wenige Landwirte die erste Stickstoffgabe zu Raps bereits abschließen können. Noch bleibt ausreichend Zeit für die ersten Düngemaßnahmen. Die Landwirte sind in Lauerposition. Dünger wird abgerufen und vor Ort gelagert, um bei guten Bedingungen sofort mit der Düngung starten zu können. Nach und nach werden noch kleine Mengen Düngemittel geordert. Insgesamt bleibt es bezüglich Neugeschäfts jedoch weiterhin recht ruhig am Düngemittelmarkt. Viele Marktteilnehmer warten ab. Produzenten, Importeure, Händler und Landwirte agieren vorsichtig. Riesenproblem ist nach wie vor die Logistik, welche bei einsetzender Schönwetterlage zum Nadelöhr werden könnte.

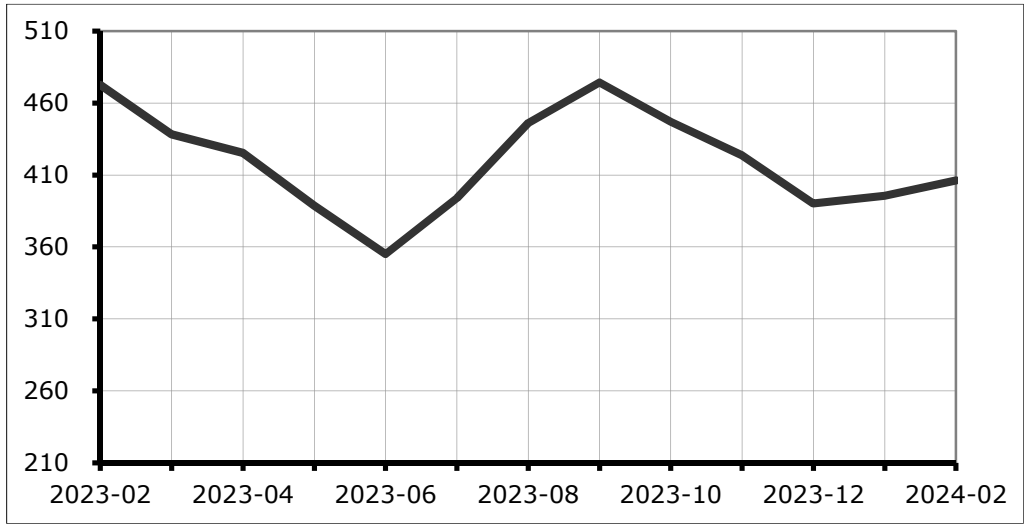
Am internationalen Markt tendieren die **Harnstoff**kurse derzeit weitgehend stabil. Ende Januar hatten sich diese erhöht, was sich in den aktuellen Abgabepreisen des hiesigen Handels zum Teil niederschlägt. Wiederbeschaffung ist zu diesen Preisen aus Nordafrika nicht realisierbar, russische Ware ist nach wie vor günstiger. Im Schnitt der ostdeutschen Bundesländer kostet granulierter Harnstoff mit Ureaseinhibitor zurzeit 441 EUR/t im Streckengeschäft, das sind 13 EUR/t mehr als im Vormonat. **Kalkammonsalpeter**, aufgrund seiner schnellen Wirkung derzeit insbesondere bei schwachen Getreidebeständen (Spätsaaten) bevorzugter Stickstoffdünger, wird vier Euro niedriger als im Monat Januar angeboten. Mit aktuell 289 EUR/t (frei Hof Strecke) hat KAS bezogen auf das Kilogramm Stickstoff im Vergleich zu HAS deutlich an Attraktivität gewonnen. **AHL** liegt mit 285 EUR/t im Streckengeschäft um 11 Euro unter dem Januarpreis. Stickstoffdüngemittel heimischer Produzenten sind ausreichend verfügbar.
Die Preise für **Diammonphosphat** sind am Weltmarkt leicht angestiegen. DAP ist hierzulande momentan kaum vorrätig. Im Vergleich zum Monat Januar hat der DAP-Preis um 10 EUR/t zugelegt, auf 635 EUR/t (frei Hof Strecke). Die Forderungen für **60er Kali** haben im Vergleich zum Januar mit durchschnittlich 411 EUR/t um 4 EUR/t nachgegeben. Israelische Ware drückt auf den europäischen Markt. Für **Kornkali** werden im Schnitt 335 EUR/t im Streckengeschäft gefordert, 4 EUR/t mehr als im vergangenen Monat.

Bei Befahrbarkeit der Böden werden in Kürze die Düngerstreuer unterwegs sein. Die extrem hohen Niederschlagsmengen haben vielerorts zur erhöhten Auswaschung von Stickstoff und Schwefel aber auch von Kalium und Magnesium geführt. Spätestens Ende März, passend zum Osterfest, wird die Natur explodieren. Die Zeit zwischen der ersten und zweiten Stickstoffgabe könnte sehr gering sein. Wer kann, plant vorausschauend. Frachtkapazitäten sind insbesondere zu Feiertagen extrem knapp.
Der Erzeugerpreis für Brotweizen Ernte 2023 liegt in der 8. Kalenderwoche 2024 im Durchschnitt der ostdeutschen Bundesländer bei 182 EUR/t (Strecke ab Hof) und somit 18 EUR/t unter dem Niveau von Ende Januar. Der aktuelle Rapspreis Ernte 2023 beträgt 400 EUR/t. In der 4. KW 2024 wurden 420 EUR/t geboten.

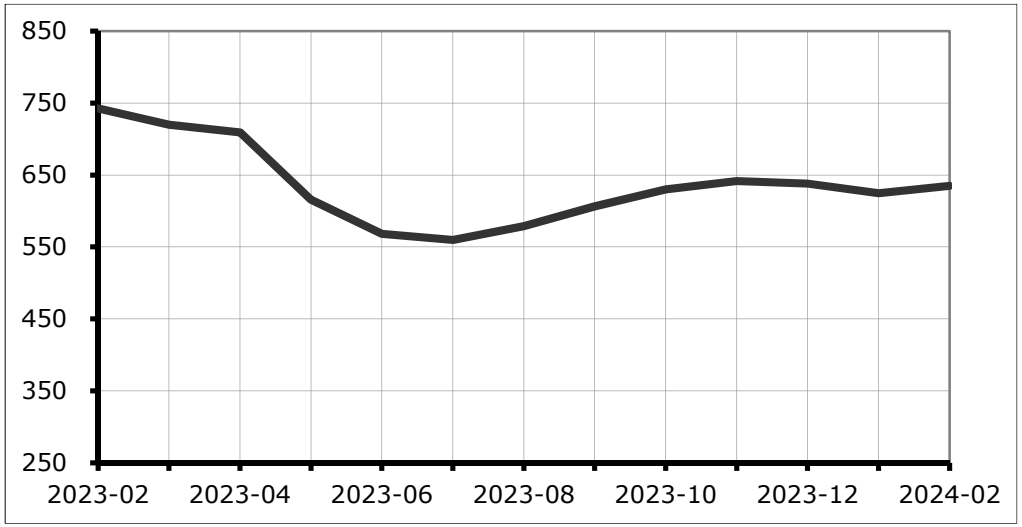
Preisentwicklung im Mittel der ostdeutschen Bundesländer

Alle Preise frei Hof, in €/t, ohne MwSt.

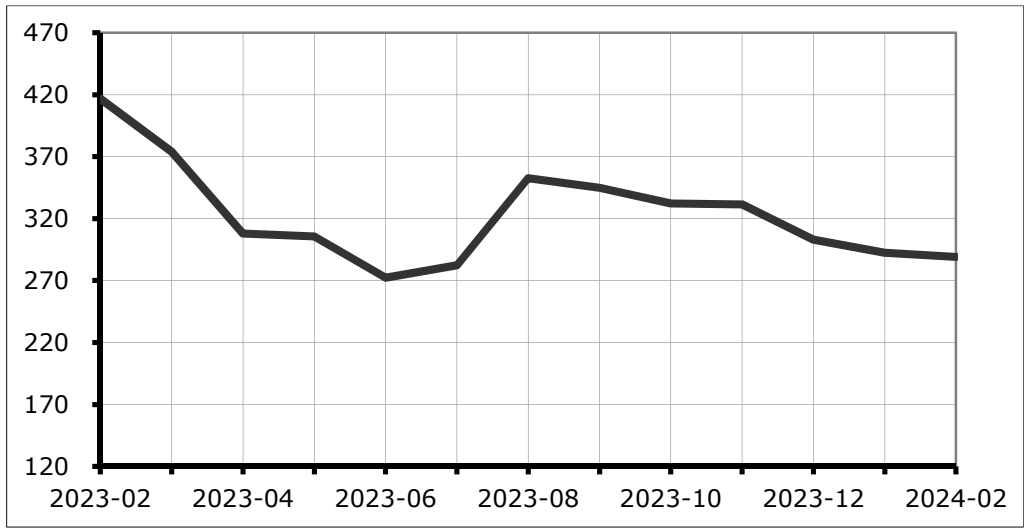
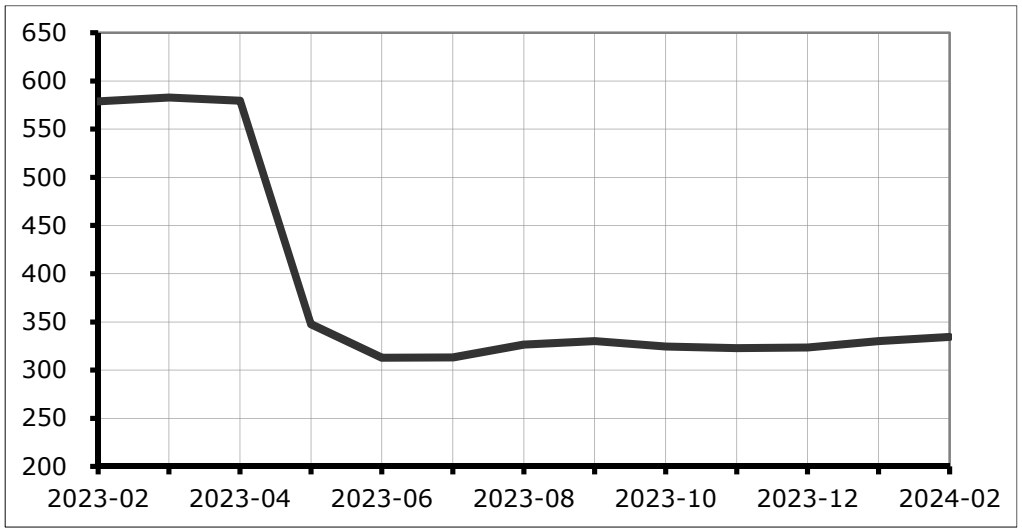
Harnstoff gekörnt



DAP



KAS



Kornkali